

# Gemeinde Südlohn

## Niederschrift über die Sitzung

des: Rates  
vom: Donnerstag, 02. November 2006

VIII. Sitzungsperiode / 18. Sitzung

Ort: Wieboldsaal, Haus Wilmers im OT Südlohn  
Beginn: 18.00 Uhr  
Ende: 19:50 Uhr

### Anwesenheit:

- |      |                 |     |                                |              |
|------|-----------------|-----|--------------------------------|--------------|
| I.   | Vorsitz:        | 1.  | Bürgermeister Beckmann         |              |
| II.  | Ratsmitglieder: | 2.  | Bischof, Josef                 |              |
|      |                 | 3.  | Bone-Hedwig, Maria             |              |
|      |                 | 4.  | Dapper, Monika                 |              |
|      |                 | 5.  | Engbers, Frank                 |              |
|      |                 | 6.  | Frieling, Hermann-Josef        |              |
|      |                 | 7.  | Spicker, Christian             |              |
|      |                 | 8.  | Harmeling, Thomas              |              |
|      |                 | 9.  | Kahmen, Alois                  |              |
|      |                 | 10. | Lüdiger, Karlheinz             |              |
|      |                 | 11. | Mürmann, Anneliese             |              |
|      |                 | 12. | Osterholt, Günter              | (ab TOP I.2) |
|      |                 | 13. | Pass, Wilhelm                  |              |
|      |                 | 14. | Rathmer, Norbert               |              |
|      |                 | 15. | Vedder, Christian              | (ab TOP I.2) |
|      |                 | 16. | Gröting, Ludger                |              |
|      |                 | 17. | Große Venhaus, Franz           |              |
|      |                 | 18. | Sievers, Alfons                |              |
|      |                 | 19. | Brüning, Hans                  |              |
|      |                 | 20. | Stödtke, Rolf                  |              |
|      |                 | 21. | Schlechter, Jörg               |              |
|      |                 | 22. | Schleif, Josef                 |              |
| III. | Entschuldigt:   | 23. | Bonse-Geuking, Anette          |              |
|      |                 | 24. | Plewa, Ingo                    |              |
|      |                 | 25. | Battefeld, Jörg                |              |
|      |                 | 26. | Bergup, Günter                 |              |
|      |                 | 27. | Schmeing, Manfred              |              |
| IV.  | Ferner:         | 1.  | AL 01/32 – Schlottbom          |              |
|      |                 | 2.  | AL 60 – Vahlmann               |              |
| V.   | Gast:           | 1.  | Otto-Höper, Karin - SOMIT e.V. | (TOP I.2)    |

Der Bürgermeister (**BM**) stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, so dass diese ebenfalls vom **BM** festgestellt wird.

## I. Öffentlicher Teil

### TOP 1: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2006

Da die persönliche Erklärung von **RM Frieling** als Anlage zur Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2006 genommen wurde und damit nicht Bestandteil der Niederschrift ist, beantragt die **SPD-Fraktion** die getrennte Abstimmung.

**Beschluss** (Niederschrift ohne Anlage): **19 Ja-Stimmen**  
**2 Enthaltungen**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2006 (ohne Anlage) wird genehmigt.

**Beschluss** (persönliche Erklärung RM Frieling): **14 Ja-Stimmen**  
**2 Nein-Stimmen**  
**5 Enthaltungen**

Die persönliche Erklärung von RM Frieling wird als Anlage zur Niederschrift genommen.

### TOP 2: Zwischenbericht des Südlohn-Oeding Marketing Information & Touristik (SOMIT e.V.)

Frau Otto-Höper von der Geschäftsstelle des SOMIT e.V. blickt in ihrem Zwischenbericht auf die seit Bestehen des Vereins eingeleiteten und durchgeführten Projekte. Diese sind:

- Mitwirkung bei der Ausgestaltung der Festwoche im Mai 2006  
anlässlich des 775-jährigen Bestehens der Katholischen Kirchengemeinde St. Vitus und der politischen Gemeinde Südlohn
- Vorbereitung einer gemeinsamen Gewerbeschau 2007  
Während sich die Werbegemeinschaft Südlohn für eine gemeinsame Gewerbeschau ausgesprochen hat, konnte dieses bislang für Oeding nicht erreicht werden, so dass sich voraussichtlich eine gemeinsame Gewerbeschau im Jahre 2007 nicht realisieren lässt.
- Unternehmerarbeitskreis  
Wenngleich die Resonanz für die Bildung eines derartigen Arbeitskreises sehr gering war, war das erste Treffen dennoch erfolgreich. Vorgesehen ist, dieses Treffen der Unternehmer mehrfach im Jahr mit einem bestimmten Themenabend durchzuführen. Die nächste Veranstaltung findet am 15.11.2006 zum Thema Rating statt.
- Postkarten  
Auf Grund einer entsprechenden Nachfrage wurden in einer Auflage von 4.000 Stück drei unterschiedliche Postkartenmotive erstellt. Es konnten bereits 1.620 Karten verkauft werden.

- Tag der Regionen  
Im Zusammenhang mit dem Jubiläum einer örtlichen Firma war vorgesehen, den bundesweiten Tag der Regionen zusammen mit einer Präsentation der agri-cultura – Betriebe in Oeding durchzuführen. Auf Grund terminlicher Verpflichtungen der Direktvermarkter war dieses letztendlich jedoch nicht möglich.
- Radwanderkarten-Set  
Sowohl für die Gäste als auch die Einheimischen wird zurzeit an der Erstellung eines Radwanderkarten-Sets gearbeitet. Dieses Set, bestehend aus einer Mappe mit Routenbeschreibungen und Einzelkarten, wird voraussichtlich erst zur Saison 2007 fertig gestellt werden können, weil das landesweite Radverkehrsnetz zurzeit überarbeitet wird.
- ILEK Berkel – Schlinge  
Der SOMIT wird sich in diesen Prozess für den Bereich Touristik einbringen.
- Eigenes Event in 2007  
Zurzeit laufen die Planungen für die Durchführung der 1. Offenen deutschen Meisterschaft im Bauerngolf als eigenes Event des SOMIT e.V. Diese Veranstaltung soll den Bekanntheitsgrad der Gemeinde stärken und das Alleinstellungsmerkmal in diesem Bereich hervorheben.
- Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Verbänden.  
Ausgehend von der Tatsache, dass neben dem klassischen Radwandern und dem im Aufbau befindlichen Reittourismus verstärkt Wandertouren nachgefragt werden, ist eine engere Zusammenarbeit mit den Heimatvereinen Südlohn und Oeding angedacht. Denkbar sind die Durchführung von Führungen durch die historischen Ortskerne von Südlohn und Oeding und die Erstellung von Markthütten, die bei Festen und Märkten Interessenten zur Verfügung gestellt werden. Auch eine Zusammenarbeit über die Grenze mit dem VVV Winterswijk ist angedacht.
- Eigener Messestand  
Der SOMIT e.V. hat sich in den letzten Monaten auf zahlreichen Veranstaltungen präsentiert und für Südlohn und Oeding geworben. Zur Verbesserung dieses Auftritts ist die Anschaffung eines eigenen Messestandes angedacht.
- Zukunftsplanungen  
Innerhalb des Marketingprozesses wurde die Erkenntnis gewonnen, dass die Kommunikation unter den Vereinen und Verbänden verbessert und möglicherweise Gemeinschaftsaktivitäten entwickelt werden sollten. Denkbar wäre die Umsetzung einer Tour „Natur und Kultur“, die Wahl eines Bürgers/einer Bürgerin des Jahres in Anerkennung des herausragenden ehrenamtlichen Engagements usw.

Die **UWG-Fraktion** dankt für die gegebenen Erläuterungen und den Zwischenbericht. Sie zeigt sich erfreut, dass der Arbeitskreis Wirtschaft sich gebildet hat und hofft, dass zukünftig noch mehr Unternehmer zu den Themenabenden hinzu stoßen. Der SOMIT e.V. könnte hier mit dazu beitragen, dass auch in einer kleinen Gemeinde die vorhandenen Betriebe erhalten, um ihre Arbeitsplätze langfristig zu sichern und ggf. auszuweiten. Die Anschaffung eines eigenen Messestandes sieht die Fraktion positiv, wobei sie eine Kooperation mit den örtlichen Unternehmen vorschlägt.

Auch die **SPD-Fraktion** lobt die bisherigen guten Aktivitäten des SOMIT e.V., sie sieht aber auch, dass es häufig sehr schwer ist, die Ideen umzusetzen. Die Durchführung einer Gewerbeschau ist nicht mit der Veranstaltung eines verkaufsoffenen Sonntages gleichzusetzen.

Auch die **CDU-Fraktion** dankt für die bisherige Arbeit und das gezeigte Engagement. Werbung für die Gemeinde außerhalb zu machen ist nach eigener Erkenntnis häufig ein schwieriges Unterfangen. Zur geplanten Gewerbeschau 2007 hofft die Fraktion, dass es dennoch möglich ist, eine derartige Veranstaltung durchzuführen. Kleinere Nachbarorte haben gezeigt, dass dieses möglich ist. Im Rahmen des Unternehmerarbeitskreises sollte auch Wert auf die Erhaltung von bestehenden Strukturen gelegt und Überlegungen angestellt werden, wie ein Leerstandsmanagement realisiert werden kann.

Insgesamt sieht die Fraktion die Marketinginitiative der Gemeinde als richtig an, die auch weiterhin von der Politik begleitet werden sollte. Sie hofft dabei auf eine breitere Beteiligung und Unterstützung durch die örtlichen Firmen.

**RM Schleif** gibt zu Bedenken, dass bei allen Planungen die vorhandenen Strukturen beider Orte zu berücksichtigen sind. Auch sieht er es nicht für richtig an, dass im Rahmen der Zusammenarbeit beider Ortsteile ein Ortsteil mit der Planung und Durchführung verkaufsoffener Sonntage zu Lasten des anderen „vorprescht“.

Der **BM** dankt für den eindrucksvollen Bericht und für die zahlreichen Ideen und Aktivitäten, die seit Bestehen des SOMIT e.V. umgesetzt wurden.

**TOP 3: 25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn - Aufstellungsbeschluss (Sitzungsvorlage Nr. 80302)**

Der Planungsstand im Bereich des Gartenbaubetriebes Westhoff mit den Bebauungsplänen Nr. 37, 37a und dem neuen Bebauungsplan Nr. 37b wird erläutert.

Zum laufenden Verfahren des Bebauungsplanes Nr. 37a erkundigt sich **RM Schleif** nach den notwendigen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

Der erforderliche Umfang und die hierfür benötigten Flächen werden jeweils mit der Unteren Landschaftsbehörde abgestimmt. Vorgesehen ist, dass die entsprechenden Maßnahmen auf dem eigenen Grundstück umgesetzt werden.

**Beschluss:** **19 Ja-Stimmen**  
**3 Enthaltungen**

1. Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt die Aufstellung der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn.
2. Es sind folgende Darstellungen zu ändern:

Nummer	Bisherige Darstellung	Neue Darstellung
1	Fläche für die Landwirtschaft	Sondergebiet (Pflanzenzucht und -veredlung)

3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 I BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung erfolgt in Form einer Bürgerversammlung.
4. Die öffentliche Auslegung erfolgt nach den Vorschriften des § 3 II BauGB.
5. Der Beschluss, die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes aufzustellen, ist öffentlich bekannt zu machen.

**TOP 4: Bebauungsplan Nr. 37b „Gärtnerei Westhoff III“ im OT Oeding -  
Aufstellungsbeschluss  
(Sitzungsvorlage Nr. 80303)**

**RM Schleif** erkundigt sich danach, ob und inwieweit bereits Kenntnis über mögliche Stellungnahmen der Fachbehörden besteht.

Nach vorgeschlagener Fassung des Aufstellungsbeschlusses erfolgt die Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange. In diesem Zusammenhang werden dann auch mögliche Stellungnahmen eingehen. Ob und inwieweit Anregungen vorgebracht werden, kann heute noch nicht übersehen werden.

Auf Nachfrage der **SPD-Fraktion** wird erläutert, dass eine Einbeziehung des neuen Planbereiches in das laufende Verfahren des Bebauungsplanes Nr. 37a nicht möglich ist, da dieses bereits sehr weit fortgeschritten ist. Es ist daher einfacher, ein getrenntes neues Verfahren durchzuführen.

**Beschluss:** **19 Ja-Stimmen**  
**3 Enthaltungen**

1. Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37b „Gärtnerei Westhoff III“ im Ortsteil Oeding.
2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst Teilflächen der Grundstücke Gemarkung Oeding, Flur 19, Parz. 34, 57, 58 und 67. Die Fläche des Plangebiets beträgt ca. 5,0 ha.
3. Ziel dieses Bebauungsplanes ist die Festsetzung eines Sondergebietes „Pflanzenzucht und –veredlung“ zur Sicherstellung der bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit der Erweiterung des Gartenbaubetriebs und der erforderlichen Ausgleichs und Ersatzflächen.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 I BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung erfolgt in Form einer Bürgerversammlung.
5. Die öffentliche Auslegung erfolgt nach den Vorschriften des § 3 II BauGB.
6. Der Beschluss, den Bebauungsplan Nr. 37b „Gärtnerei Westhoff III“ im Ortsteil Oeding aufzustellen, ist öffentlich bekannt zu machen.

**TOP 5: 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Ramsdorfer  
Str./Weseker Weg“ im OT Südlohn  
(Sitzungsvorlage Nr. 80304)**

**3.1 Behandlung der vorgebrachten Anregungen**

Staatliches Umweltamt Herten

**Beschluss (B1):** **21 Ja-Stimmen**  
**1 Nein-Stimme**

Der Anregung wird teilweise entsprochen.

Die Auffassung des Staatlichen Umweltamtes wird insoweit geteilt, dass die Zulassung weiterer Wohneinheiten grundsätzlich zu Spannungen innerhalb festgesetzter und faktischer

Gewerbe- bzw. Industriegebiete führen kann, die die in den §§ 8 und 9 BauNVO festgelegten Zweckbestimmungen konterkarieren können.

Daher wird im Hinblick auf den geringen räumlichen Geltungsbereich der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes die textliche Festsetzung zur Zulässigkeit von Vorhaben im Sinne des § 1 BauNVO folgendermaßen gefasst:

*- Im als GE2 festgesetzten Bereich wird festgesetzt, dass Erweiterungen, Änderungen, Nutzungsänderungen und Erneuerungen von vorhandenen baulichen und sonstigen Anlagen, die vor Inkrafttreten des Bebauungsplanes genehmigt wurden und die nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes unzulässig sind, einschließlich einer zweiten Wohneinheit, ausnahmsweise zugelassen werden können.  
Die allgemeine Zweckbestimmung des Baugebiets muss in seinen übrigen Teilen gewahrt bleiben.*

### **3.2 Satzungsbeschluss**

**Beschluss**

**21 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme**

#### **Beschluss (B2):**

1. Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Gewerbe- und Industriegebiet Ramsdorfer Straße/Weseker Weg“ als Satzung.
2. Der Änderungsbereich umfasst das Grundstück Gemarkung Südlohn, Flur 19, Parzelle 118
3. Die Änderung beinhaltet die Einfügung der folgenden textlichen Festsetzung:
  - Im als GE2 festgesetzten Bereich wird festgesetzt, dass Erweiterungen, Änderungen, Nutzungsänderungen und Erneuerungen von vorhandenen baulichen und sonstigen Anlagen, die vor Inkrafttreten des Bebauungsplanes genehmigt wurden und die nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes unzulässig sind, einschließlich einer zweiten Wohneinheit, ausnahmsweise zugelassen werden können. Die allgemeine Zweckbestimmung des Baugebiets muss in seinen übrigen Teilen gewahrt bleiben.
4. Der Satzungsbeschluss der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 ist ortsüblich bekannt zu machen.

### **TOP 6: Grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Gemeinden Winterswijk und Südlohn im Feuerwehrwesen (Sitzungsvorlage Nr. 80307)**

Der Entwurf der öffentlich rechtlichen Vereinbarung wurde zwischenzeitlich dem gemeindlichen Haftpflichtversicherer vorgelegt. Dieser schlägt zur Klarstellung im Artikel 4 einige redaktionelle Änderungen vor, die jedoch nicht den Kern des Vertragsentwurfes berühren.

Die **CDU-Fraktion** begrüßt, dass mit dem vorgesehenen Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung die bisher bereits erfolgreiche Zusammenarbeit beider Feuerwehren nun auf eine rechtliche Basis gestellt wird.

Auch die **UWG-Fraktion** sieht in dem vorliegenden Vertragsentwurf einen weiteren Fortschritt in der bisher guten grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Die **SPD-Fraktion** begrüßt ebenfalls den Abschluss der vorgeschlagenen Vereinbarung, da das Gefährdungspotential auf beiden Seiten der Grenze stetig ansteigt.

**RM Schleif** begrüßt ebenfalls den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung. Er macht zu den Artikeln 1, 2 und 4 verschiedene Anregungen, die aus seiner Sicht zu einer Klarstellung führen würden.

Der vorliegende Entwurf ist das Ergebnis einer gemeinsamen Abstimmung zwischen den Führungskräften beider Feuerwehren sowie beiden Gemeinden. Verfahrensabläufe spielten dabei eine besondere Rolle, so dass davon auszugehen ist, dass der vorliegende Vertragsentwurf praxisgerecht ist.

**Beschluss:** **Einstimmig**

Dem Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Gemeinden Winterswijk und Südlohn zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Feuerwehrwesen wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass der Artikel 4 gemäß Vorschlag des gemeindlichen Haftpflichtversicherers modifiziert wird.

**TOP 7: Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung der Eingliederungsleistungen nach dem SGB II (Sitzungsvorlage Nr. 80308)**

Auf Nachfrage von **RM Schleif** werden ergänzende Erläuterungen zum Hintergrund der erfolgten Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gegeben.

**Beschluss:** **21 Ja-Stimmen**  
**1 Enthaltung**

Der Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung von Eingliederungsleistungen im Rahmen des Sozialgesetzbuches II vom 23.12.2004 zwischen der Stadt Borken und der Stadt Gescher sowie den Gemeinden Heiden, Raesfeld, Reken und Südlohn zum 30.09.2006 wird zugestimmt.

**TOP 8: Mitteilungen und Anfragen**

**8.1 Gedenken an die Reichspogromnacht 1938**

Die Einladung des AK gegen Rechts zur Teilnahme an der Gedenkveranstaltung am 09.11.2006 wird an alle Ratsmitglieder weitergeleitet.

**8.2 Schreiben von Herrn Ernst Fiege, Oeding zur Situation der Vereine**

In den letzten Tagen wurden verschiedene Schreiben an die örtlichen Vereine und Verbände sowie an die Kirchengemeinden mit unterschiedlichen Inhalten versandt und als Absender ein Herr Ernst Fiege, Mühlenweg 4 in Oeding benannt.

Nach den bisherigen Erkenntnissen ist der Absender nicht zwingend zugleich der Verfasser der Schreiben. Mit diesen Schreiben sollte augenscheinlich Unfrieden zwischen den Vereinen, einigen Familien sowie der Gemeinde gestiftet werden. Die Schreiben wurden inzwischen der örtlichen Polizei zwecks Durchführung eines Ermittlungsverfahrens übergeben. Zu dem in den Schreiben angekündigten Treffen ist niemand erschienen.

### **8.3 Gehweg vor dem Franziskus-Stift am Breul in Südlohn**

In Ergänzung zur Anfrage von **RM Brüning** in der Sitzung am 20.09.06 (TOP 1.8.8) wird mitgeteilt, dass die SVS nach den Abbrucharbeiten auf dem Gelände des Henricus-Stiftes die Versorgungsleitungen im Gehweg verlegt hat. Die Vertragsfirma der SVS hatte hierzu die noch vorhandenen Pflastersteine aufgenommen und seitlich gelagert. Ein Unterbau war dabei ebenso wie ein Randstein als Gehwegabgrenzung nicht vorhanden.

Da die Pflastersteine ursprünglich direkt bis an die Oberflächenbefestigung der ehemaligen Weberei angebunden waren, konnte ein Grundstücksverlauf nicht definitiv festgestellt werden. Nach Abschluss der Verlegung der Versorgungsleitungen wurde der Gehweg Anfang 2006 wie vorhanden wieder hergestellt, d.h. in Sand verlegt und lediglich mit einer Betonrückenstütze auf Kosten der SVS versehen.

Da die Straße Breul in Zukunft umgestaltet werden soll, wurden keine Kosten verursachenden Verbesserungen am Gehweg vorgenommen.

Ein Abgleich der vorhandenen Straßenbreite (Außenkante linker Gehweg bis Außenkante rechter Gehweg) mit den Katasterunterlagen hat eine Übereinstimmung ergeben.

### **8.4 Bürgerinitiative „Südlohn hilft Janes“**

In Südlohn hat sich eine Bürgerinitiative gebildet, die den Eltern des 7-jährigen Janes Röttger, der an einer unheilbaren, sehr seltenen und rasch fortschreitenden Muskelkrankheit leidet, helfen möchte, dass die Wohnung behindertengerecht umgebaut werden kann.

Diese Initiative wird von der Verwaltung unterstützt. Ende März 2007 wird das Landespolizeiorchester NRW hierzu in der Jakobi-Halle ein Benefiz-Konzert geben.

### **8.5 Bürgerstiftung Südlohn-Oeding**

Am 23.11.2006 wird es ein Treffen interessierter Bürger zur Bildung der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding geben.

### **8.6 Jubiläumsbildband**

Der anlässlich der 775-Jahr Feier zusammengestellte Bildband steht kurz vor der Fertigstellung und wird zum Weihnachtsmarkt in Südlohn am 01.12.2006 der Öffentlichkeit präsentiert.

### **8.7 Baugebiet Burloer Str.-West in Oeding – Schreiben von Rechtsanwalt Achelpöhler**

Zur Überprüfung der Rechtmäßigkeit wurde beim Oberverwaltungsgericht Münster von einem nicht im Baugebiet liegenden Grundstückseigentümer ein Normenkontrollverfahren angestrengt.



Herr RA Achelpöhler als Rechtsvertreter des antragstellenden Landwirtes hat an alle Ratsmitglieder ein Schreiben versandt, in dem nach Ansicht der Verwaltung nur ein Teil des Sachverhaltes wiedergegeben wird.

Weitergehende Erläuterungen werden im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung gegeben.

#### **8.8 Therapiezentrum am Henricus-Stift in Südlohn**

**RM Schleif** fragt an, ob es in Teilen des Gebäudes eine Nutzungsänderung gegeben hat.

Dieses wird nicht bestätigt. Die Bauaufsicht hat die Einrichtung zum 30.09.2006 geschlossen.

#### **8.9 Ortsumgehung Südlohn im Zuge der B 70**

**RM Schleif** erkundigt sich nach dem Sachstand.

Veränderungen zur erfolgten Anmeldung einer Ortsumgehung Südlohn im Zuge der B 70 zum Bundesfernstraßenbedarfsplan haben sich nicht ergeben. Bekannt wurde jedoch, dass der Regionalrat eine Gesamtbetrachtung der Ortsdurchfahrten Südlohn, Stadtlohn und Heek im Zuge der B 70 vornehmen will.

#### **8.10 Weiterführung des Geh- und Radweges an der Kreuzung L 572/L 558 in Oeding**

Auf Nachfrage von **RM Schleif** wird erläutert, dass der Landesbetrieb Straßen NRW inzwischen angeschrieben wurde und auf die fehlende Weiterführung des Geh- und Radweges im Kreuzungsbereich in Richtung Gabelpunkt hingewiesen wurde.

Eine Rückäußerung liegt jedoch noch nicht vor.

#### **8.11 Errichtung einer Biogasanlage im Gewerbegebiet Trimbach**

**RM Kahmen** erkundigt sich nach dem Sachstand.

Der Verwaltung liegen keine weitergehenden Informationen vor.

#### **8.12 Fußgängerüberweg L 558 – Winterswyker Str./Panofen**

Auf Grund eines weiteren Beinaheunfalls erkundigt sich **RM Sievers** nach dem weiteren Vorgehen.

Verwiesen wird auf den am 03.11.2006 stattfindenden Ortstermin mit den zuständigen Behörden, in dem das weitere Vorgehen besprochen wird.

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

---

Beckmann

---

Schlottbom